

**Amtliche Bekanntmachung:  
Bauleitplanung in Coburg**

Die Stadt Coburg erlässt aufgrund der §§ 14, 16 und 17 des Baugesetzbuches (BauGB) in Verbindung mit Artikel 23 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern in den jeweils geltenden Fassungen folgende

**S a t z u n g**

**§ 1**

Die Veränderungssperre zum Bebauungsplan Nr. 8/10 für das Gebiet Coburg-Ost beiderseits der Straße Pilgramsroth, östlich Straße Hinterm Marstall, südlich Weinstraße, westlich Löbelstein, nördlich Steintor – Seidmannsdorfer Straße

(Satzung vom 22.10.2009, Coburger Amtsblatt vom 30.10.2009)

wird gemäß § 17 Absatz 1 Satz 3 BauGB um ein Jahr verlängert.

**§ 2**

Im übrigen gelten die Regelungen der oben genannten Satzung vom 22.10.2009 unverändert fort.

**§ 3**

Die Verlängerung der Veränderungssperre um ein Jahr gemäß § 17 Absatz 1 Satz 3 BauGB tritt am Tage der Bekanntmachung in Kraft. Sie tritt außer Kraft nach Ablauf von einem Jahr, vom Tag der Bekanntmachung gerechnet. Soweit besondere Umstände es erfordern, kann die Frist nochmals bis zu einem weiteren Jahr verlängert werden, § 17 Absatz 2 BauGB.

Coburg, 21.10.2011

S T A D T C O B U R G

*gez. Hans-Heinrich Ulmann*

Hans-Heinrich Ulmann  
3. Bürgermeister